



Oliver Grundmann (links) trägt sich ins Goldene Buch von Stades Partnerstadt Givat Shmuel ein. Bürgermeister Yossi Brodny und die Bundestagsabgeordnete Gitta Connemann beobachten die Szene.

Besuch in Israel

Oliver Grundmann trifft Yossi Brodny in Givat Shmuel

STADE. Der Stader CDU-Bundestagsabgeordnete Oliver Grundmann weilt in dieser Woche im Zuge einer parlamentarischen Reise in Israel. Grundmann zeigt sich tiefst beeindruckt von dem Land und seinen Menschen. Der Besuch in der Gedenkstätte Yad Vaschem bleibe ihm unvergesslich. Grundmann nutzte eine Lücke im Programm, um mit einer Kollegin Gitta Connemann, Vize-Präsidentin der deutsch-israelischen Gesellschaft, Stades Partnerstadt Givat Shmuel zu besuchen. Bürgermeister Yossi Brodny erklärte sich spontan bereit, ihn im Rathaus zu empfangen.

Grundmann bedankte sich für

das Vertrauen und die Freundschaft zwischen Israelis und Stadern. Die Partnerschaft wurde in diesem Jahr gefeiert, weil sie seit 30 Jahren besteht. Grundmann: „Für mich ist das immer noch ein Wunder der Geschichte, dass sich deutsche und Juden gemeinsam erinnern, vergeben und anfreunden können.“

Als Juwel bezeichnete er in diesem Zusammenhang die trinationale Jugendbegegnung mit jungen Menschen aus Stade, Givat Shmuel und Goldap (Polen), die jährlich abwechselnd in den Ländern stattfindet. Das nächste Treffen ist für den April in Givat Shmuel geplant. (st)